



-EFUE-
KURIER 169



Offizielles Mitteilungsblatt
der Eisenbahnfreunde Uetersen-Tornesch e.V.

Kurznotizen aus dem Verein

Der letzte Bahnnachmittag war trotz der miesen Witterung erfreulich. Eine nicht erwartete Anzahl von Besuchern ließ es sich bei Kaffee und Kuchen schmecken, während die Kinder an den Feldbahn-, Handhebel- und Lokmitfahrten ihre Freude hatten. Unser Dank gilt der Bäckerei Eggers und unseren besseren Hälften für die Kuchen Spenden.

Von der Sparkasse Südholstein haben wir sehr positive Post erhalten. Sie hat uns aus dem Uetersener Topf 1500,-€ zur Verfügung gestellt. Das Geld ist bereits laut Thomas auf unserem Konto eingegangen. Die symbolische Geldübergabe mit Presse findet am 19. November um 17 Uhr im Hotel Mühlenpark statt.

In Sachen MAN Triebwagen gibt es auch etwas Neues. Habe endlich den Herrn Frank nach Urlaub und Geschäftsreise (China?) erreicht. Das Fahrzeug soll Mitte November in blau/beige zur Auslieferung kommen. Mal sehen ob er auf Köln-Messe zusehen ist und welche Varianten es noch gibt. Ich werde am Vereinsabend Eure Bestellungen nochmals aufnehmen und dann beim Händler bestellen.

Aus Altersgründen an Liebhaber zu verkaufen: Modellbahnanlage, Spur "N", Maßstab 1:160, ca. 15m² groß, mit 30 Loks u. div. Wagons, u.a. Krokodil, verschiedene Dampflokomotiven, E-Loks, usw. Elektrische Ausstattung, Minitrix, Fleischmann, Arnold, Roco, Piko, Lima, 4 Stromkreise, Bausätze: Kibri, Vollmer, Pola Faller, Busch und Eigenbau.

Komplette Oberleitungen, Signale, Wagons, Kfz. mit LEDs beleuchtet. Sehr liebevolle und detailgetreue Gestaltung in über 20-jähriger Arbeit. Preis VHS, Tel: 04122/999973

Eine weitere H0- Anlage werde ich am Samstag besichtigen und am Vereinsabend darüber berichten.

Unser ehemaliges Vereinsmitglied Wulf Menzel hat sich bei mir gemeldet und möchte einen Teil seiner Gleichstrom H0 Sammlung verkaufen. Es sind Wagons, Gleismaterial und diverses Zubehör. Wer Interesse sollte ihn unter der berichtigten Tel. Nr. 04122-3953 anrufen.

Titelbild: Lok „Diana“ Br 99 3312 bei einer Scheinanfahrt

IMPRESSUM

EFUE-KURIER

HERAUSGEBER

Eisenbahnfreunde
Uetersen-Tornesch e. V.
www.eisenbahnfreunde-
uetersen.de

VEREINSANSCHRIFT

Eisenbahnfreunde
Uetersen-Tornesch e. V.
c/o Ingo Vagt
Lindenstr. 9
25436 Uetersen
Tel. 04122-41961 gesch.
Tel. 04122-44878 priv.

BANKVERBINDUNG

Sparkasse Südholstein
Konto Nr. 1610997
BLZ 23051030

REDAKTION ANZEIGEN U. DRUCK

Rainer Cord
Noldering 40
25436 Tornesch
Tel. 04122-54676
e-mail: RCord@t-online.de

Der EFUE-KURIER

Erscheint
monatlich, kostenlos,
Auflage 100 Stück

**Keine Gewähr für
Terminangaben**

**Redaktionsschluss ist der
Letzte Montag im Monat**

Vereinsseite

Hallo,

ich möchte Euch die Themen für unseren Vereinsabend, am 10. November um 19.30 Uhr im -CFL Cargo-Büro des Güterschuppens am Ostbahnhof, bekannt geben:

- 1.0 Begrüßung
- 2.0 Bericht von Fahrttag am 26.Oktober
- 3.0 Nikolausfahrten am Ostbahnhof im Dezember ?
- 4.0 Spende der Sparkasse
- 5.0 MAN -Triebwagenbestellung
- 6.0 Verschiedenes

Termine

10.11. 19.30 Uhr Vereinsabend

Achtung: Zur Zeit arbeiten wir jeden Donnerstag ab 18 Uhr im Güterschuppen am Ostbahnhof. Auskünfte erteilen:

Rainer Cord Tel. 04122-54676 + Holger Krause - 53351

Geburtstage im November

07. Ingo Vagt
20. Michael Fischer
30. Holger Krause

Herzlichen Glückwunsch und alles Gute
für das neue Lebensjahr

Es grüßt Euch

Rainer

EFUE on tour 2008 (2. Tag) Teil 2

Den zweiten Termin am heutigen Sonntag hatten wir bei der Waldeisenbahn in Bad Muskau. Ab in das Auto und in die entgegen gesetzte Richtung in die Lausitz. Ihr werdet fragen warum denn diese Sternfahrten? Leider haben die Vereine ihre festen Fahrttage und die einer bestimmten Gegend unter einen Hut zu bringen ist nicht immer möglich. Die Waldeisenbahn in Muskau hatten wir schon zweimal in unserem Tourprogramm, aber weil es soweit abseits lag, jedes mal gestrichen.

Nach ca. 90 Minuten errichten wir Bad Muskau. Im Ort verlief sich die Museumsbahnausschilderung buchstäblich auf der Straße. Wir stellten in der Nähe des letzten sichtbaren Gleis unser Auto ab und machten uns auf die Pirsch am Schienenstrang entlang. Siehe da hinter einigen Büschen versteckt der Endpunkt der Strecke. Nachdem wir unsere Kameras bereit hatten, ertönte ein Pfiff und der Zug lief ein. Ein Umlauf, Wasserfassen, einsteigen und ab ging die Fahrt. Hier noch etwas zur Geschichte der Bahn:



Die Anfänge der Waldeisenbahn Muskau gehen auf das Jahr 1895 zurück, als zur Erschließung der reichen Waldbestände und Rohstoffvorkommen des Muskauer Faltenbogens und Anbindung der Ende des 19. Jhd. entstandenen Braunkohlegruben, Ziegeleien, Sägewerke, Papierfabriken und Glashütten im Gebiet zwischen Muskau und Weißwasser der damalige Besitzer der Standesherrschaft Muskau, Graf Hermann von Arnim, eine Pferdebahn mit 600 mm Spurweite bauen ließ. Schon 1896 kaufte die Gräflin von Arnimsche Kleinbahn ihre ersten beiden Dampflokomotiven und erweiterte das Gleisnetz bis zur Jahrhundertwende auf über 50 km.

Bis 1919 erwarb die Bahn weitere Dampflokomotiven zu ihrem Wagenpark aus Kipploren, Kohle-, Holz-, und Plattformwagen. Nach Ende des 1. Weltkrieges gelangten dann etliche Loks und Wagen aus den Beständen der ehemaligen Deutschen Heeresfeldbahnen zur WEM. Die sogenannten Brigadeloks bildeten bis zur Einstellung des Güterverkehrs Ende der 1970er Jahre das Rückgrad des Bahnbetriebes. Von den Brigadewagen wurden in eigener Werkstatt viele in Kohle- und Tonwagen umgebaut. 1939 verzeichnete die WEM einen Bestand von 11 Dampf- und mehreren Dieselloks, sowie über 550 Wagen. Der Start nach dem 2. Weltkrieg gestaltete sich wegen Beschädigungen an Fahrzeugen, Gleisen und umliegenden Betrieben, sowie infolge Reparationsleistungen zunächst schwierig. Durch das Fehlen von LKW war die WEM zum Wiederaufbau der Industrie im Kreis Weißwasser jedoch unersetzbar geworden und 1951 übernahm die Deutsche Reichsbahn die Anlagen und den Betrieb. Bis in die 1970er Jahre wurden noch große Mengen an Kohle zu den Fabriken gefahren, Moor für das Moorbad geliefert und mehrere Ziegeleien mit Ton versorgt.

Untersuchungen zu Beginn der siebziger Jahre stellten die Wirtschaftlichkeit der Bahn in Frage und so wurde der Betrieb schrittweise eingestellt. Lediglich die Ziegelei in Weißwasser führte auf einer 12 km langen Reststrecke noch Werksverkehr mit Dieselloks vom Typ V 10 C durch. Die restlichen Gleise wurden abgebaut und viele Wagen verschrottet. Die meisten Dampflokomotiven und einige Wagen wurden an Museumsbahnen verkauft. Lok 99 3312 gelangte als Denkmal nach Oberoderwitz und 99 3317 wurde in einem Wohngebiet von Weißwasser auf einen Sockel gestellt.

Im Jahr 1984 fanden sich Eisenbahnfreunde aus dem Raum Weißwasser mit dem Ziel zusammen, Sachzeugen der WEM zu erhalten und begannen damit, Wagen wiederaufzuarbeiten und auf der Tonbahn Sonderfahrten durchzuführen. Weil in der als Unterbringungsort genutzten Ziegelei Weißwasser der Platz zu klein wurde, begann man 1988 ca. 300m vor der Ziegelei mit dem Bau des heutigen Bahnhof Weißwasser Teichstraße. Als nach der politischen Wende in der DDR die Ziegelei ihren Betrieb einstellte, übernahm 1990 der neugegründete Verein Waldeisenbahn Muskau e. V. die Tonbahn zum Schacht Mühlrose. Im gleichen Jahr gelangte die Denkmallok 99 3317 zurück zur WEM.

Das Landratsamt Weißwasser beschloss 1991, die Waldeisenbahn mit Hilfe von Fördermitteln und Arbeitsbeschaffungsmaßnahmen als Touristenattraktion wieder aufzubauen. Schon 1992 ging die Linie zur Parkgemeinde Kromlau, zunächst mit Diesellokomotiven von stillgelegten Werkbahnen und für den Personenverkehr umgebauten offenen Güterwagen, wieder in Betrieb. In eigener Werkstatt entstanden zusätzlich gedeckte Personenwagen. Aus marktwirtschaftlichen Gegebenheiten bildete sich 1993 die Gesellschaft zur Betreibung der Waldeisenbahn Muskau mbH.

Die Dampflokomotive 99 3312 kam 1994 im Tausch gegen eine polnische Lok zurück zur Waldeisenbahn. Seit 1995 ist die alte Strecke zwischen Weißwasser und Bad Muskau wieder aufgebaut. Ebenso wurde die Lok 99 3317 wieder betriebsfähig aufgearbeitet. Von 1996 bis 2002 entstand auf einem angekauften Gelände ein Abstellbahnhof mit dreigleisiger Wagenhalle, der "Museumsbahnhof Anlage Mitte". Seit 1998 dampft auch wieder Lok 99 3312 "Diana", womit nun zwei betriebsfähige Dampflokomotiven bei der WEM im Einsatz sind.



Die Fahrt ging erst über eine etwas hügelige Landschaft mit Scheinanzahrt. (siehe Titelseite) Weiter durch Wald und Moor erreichten wir nach 7 km und 35 Minuten Fahrt den Betriebsbahnhof Weißwasser –Teichstr.. Hier waren wir im Schmalspurmekka zwischen vielen Güter-Personenwagen und einem kleinen Bw. Unter einer Baumecke eine interessante Gleisanlage mit seltenen Weichen. Nach einem Rundgang und kleinem Imbiß ging es nach 45 Minu-

TV-Tipps

Eisenbahnromantik läuft im NOVEMBER in folgenden Programmen:

TAG	UHR	SENDER	TITEL
So 23.	16:15	SWR	Folge 684 Rheingold - Eine Legende wird 80 -
So 30.	16:15	SWR	Folge 685 Expedition Sandträsk - Schwedische Reserveloks

Eisenbahn-Romantik-Wiederholungen:

HR Fr 16.00 Uhr aktuelle Sendung, MDR Fr 15.30 Uhr 3x im Monat aktuelle Sendung, RBB Sa 16.10 Uhr aktuelle Sendung, NDR Fr. 13.00 Uhr eine Sendung aus dem Archiv

Weitere Sendungen:

Fr 07.	15:30	MDR	MDR-Bahnzeit
So 09.	03:00	Phoenix	Von Vancouver bis in die Rockies: Im Zug durch Kanadas Westen
Mo 10.	21:00	ARD	Die Bagdadbahn Teil 1: Aufbruch ins Ungewisse
Mi 12.	13:00	ARTE	Baukunst: Der Bahnhof St. Pancras in London
Mi 12.	20:15	ARTE	Crash Science: Züge
Fr 14.	7:50	WDR	London Underground - Marc Brunel und der Tunnelbau
Fr 14.	13:00	NDR	ER: Waldbahnidylle in Rumänien
Mo 17.	21:00	ARD	Die Bagdadbahn Teil 2: Auf gefährlichen Pfaden



Minuten zurück nach Bad Muskau. Auf der Rückfahrt tauchten erste Gewitterwolken auf, erreichten aber noch trocken unsere Pension. Ein schöner und Eisenbahnerlebnisreicher Tag neigte sich dem Ende und es gab genug Gesprächsstoff für das Bier am Abend.

Es grüßt Euch

Rainer

Terminkalender für

Börsen * Ausstellungen * Messen * Nostalgiefahrten

- 09.11. 11-15 Uhr 25335 Elmshorn, Norderstr. 18-20 (Nissan)
30.11. 10-16 Uhr Tarp, Bahnhofshotel
30.11. 10-15 Uhr 23611 Bad Schwartau, Fünfhausen, Rantzausallee
07.12. 10-17 Uhr 25541 Brunsbüttel, Bildungszentrum in der Kopernikusstr.
07.12. 11-16 Uhr 21107 Hamburg, Bürgerhaus-Wilhelmsburg, Mengestr. 20

Ausstellungen

Modelleisenbahn Hamburg e.V., Europas größte Modellbahnanlage in Spur 1

Holstenwall, 20355 Hamburg, Tel. 040-31 44 35 + www.mehev.de
täglich außer montags durchgehend geöffnet von 11, 12, 14 + 15 Uhr, SO auch 16 Uhr

Miniatur Wunderland Hamburg

20457 Hamburg, Kehrwieder 2, Block D
täglich 10-18 Uhr, dienstags bis 21 Uhr, am Wochenende von 09 - 20 Uhr

Eisenbahnfreunde Bad Oldesloe

08.+09.11. 10-18 Uhr in den beruflichen Schulen in Bad Oldesloe am Schanzenberg

Modulwochenende in Märklin

09.11. 11-15 Uhr 23611 Sereetz, Schulstr.6, Grund-Hauptschule

HO -Modellbahnclub Pinneberg

23.11. 10-15.30 Uhr Autohaus Burmester, Rellingen

Modellbahnbetrieb des MEC-Kölln-Reisiek

29./30.11. 10-17 Uhr 25337 Kölln-Reisiek, Mehrzweckhalle

Messen

- 06.-09.11.2008 Modellbau Köln
14.-16.11.2008 Modellbau West, Rheinsberg
21.-23.11.2008 Messe Bremen FR+SA 9-18 Uhr SO 9-17 Uhr
05.-07.12. 10-18 Uhr Modellbahnwelt Hamburg-Messe, St. Petersburger Str.1

Nostalgiefahrten

- 29.11. Mit dem „Doornkaat-Express“ zum Weihnachtsmarkt nach Bremen
Info: www.akn.de
- 06.12. 10-17 Uhr Nikolausfahrten vom Schönberger Strand nach Kiel-Oppendorf
Info: www.vvm-museumsbahn.de Tel. 040-65726899
- 20./21.12. Verkehrstage bei der ARGE Geesthachter Eisenbahn
Info: www.eisenbahn.geesthacht.de Tel. 04152-77899
- 29./30.11. Nikolausfahrten bei der Museumseisenbahn Bruchhausen-Vilsen-Asendorf
06./07./ 13./14./20./21.12. Info: www.museumseisenbahn.de Tel.04252-930034

-Beitrittserklärung-

Hiermit erkläre ich meinen Beitritt zu den –EFUe e.V.–

ab dem _____

Name: _____

Vorname: _____

Straße: _____

PLZ, Ort: _____

Telefon: _____

Geburtsdatum: _____

Beruf: _____

Mein Interessensgebiet ist :

Modelleisenbahn Spur HO Spur N
Vorbild Draisine Feldbahn
Anderes _____

Datum/Unterschrift: _____

(Bei Minderjährigen die Unterschrift die des gesetzlichen Vertreters)
Die vorstehenden Daten werden in einer EDV-Anlage gespeichert

Die Satzung erhalte ich zugesandt. Den Mitgliedsbeitrag in Höhe von:

monatlich 5,-€ jährlich 55,-€ für Erwachsene

jährlich 13,-€ für Schüler, Studenten, Rentner

ziehen Sie bitte von meinem Konto mittels Lastschrift ein. Diese Ermächtigung gilt bis auf Widerruf.

Zahlungsempfänger:

Eisenbahnfreunde Uetersen –Tornesch e.V.

Konto Nr. 16 10 997

Kreissparkasse Südholstein BLZ 230 510 30

Meine Kontonummer: _____

Geldinstitut: _____

Bankleitzahl: _____

Datum/Unterschrift: _____